



DAETWYLER

- Daetwyler punktet in Japan
- Die elfte Saudi Print & Pack Exhibition in Riad
- Exzellente Schleif- und Polierleistung

HELL

- BIRKAN Drucktuchtechnik nimmt neuen Faserlaser in Betrieb

BAUER

- Auf der sicheren Seite

OHIO

- Neue Spectrum-Graviermaschine für Anilox
- Layouten mit Collage

PARTNERS & FRIENDS

- Lüscher Technologies auch in Amerika auf Erfolgskurs



Daetwyler punktet in Japan

Sagawa Printing installiert zwei weitere Direct Laser Systeme

Sagawa Printing in Kyoto gehört zu den führenden Druckhäusern in Japan. Das Unternehmen ist unter anderem für hochwertig produzierte Kataloge bekannt. Und natürlich hat man hier längst die Vorteile der Laserdirektgravur erkannt und nutzt sie konsequent, um die hohen Qualitätsansprüche der Kunden zu erfüllen.



Perfekte Integration in die bestehende Produktion: die neuen DLS-Laser bei Sagawa in Hino

Im Jahr 2007 wurde das erste Direct Laser System DLS von Daetwyler mit einer Galvanikanlage zum Verzinken installiert. Die neue Technologie hat sich sehr schnell durchgesetzt. Die lasergravierten Zylinder wurden durch die mit ihnen erzielbaren hochwertigen Druckergebnisse den hohen Qualitätsanforderungen der Druckindustrie mehr als gerecht.

Sagawa Printing hat sich daraufhin entschieden, jetzt verstärkt in diese Technologie zu investieren: Daetwyler erhielt den Auftrag, zwei weitere

Systeme am Sagawa-Standort in Hino zu installieren. Die zwei neuen DLS-Laser – ausgestattet mit der neuesten Generation der gepulsten Faserlaser-Technologie – wurden in die bestehenden Produktionsprozesse integriert.

Der Zeitplan für das Projekt war eng. Aber dank der tatkräftigen Unterstützung durch die japanische Niederlassung von HELL Gravure Systems konnten die Terminvorgaben des Kunden gehalten und die beiden neuen Systeme fristgerecht übergeben werden.

Entscheidend für diese erheblichen Investitionen waren nach Aussagen von Sagawa die damit erzielbaren Energieeinsparungen, die Reduzierung der Wartungskosten und die Steigerung der Produktivität durch den Einsatz neuester Lasertechnologie.



Die elfte Saudi Print & Pack Exhibition in Riad

Ein voller Erfolg für Daetwyler

Im Februar wurde in Riad zum elften Mal die Saudi Print & Pack veranstaltet. Sie gilt als größte Messe im Mittleren Osten. Insgesamt waren 520 lokale und internationale Aussteller aus 27 Ländern vor Ort.

Die Messe ist der Branchentreffpunkt für die Region und damit auch eine wichtige Plattform für alle Firmen der Heliograph Holding. Denn hier kann man in sehr kurzer Zeit sehr viele Kunden begrüßen.

Unter dem Dach unseres lokalen Partners, Techno Converting Services TCS, konnten HELL Gravure, Kaspar Walter, Ohio Gravure Technologies und Daetwyler Graphics vier Tage lang wertig, anspruchsvoll und angemessen die neuesten technischen Entwicklungen präsentieren.

In den vergangenen Jahren hat sich die Kundenanzahl in Saudi-Arabien für Daetwyler annähernd verdoppelt und der Maschinenpark vervielfacht.



Alle Messeteilnehmer auf dem TCS-Stand

Exzellente Schleif- und Polierleistung

Die HelioGrind® HG e Schleifsteine geklebt

Die Daetwyler Graphics AG ist in der Heliograph Holding das ausgewiesene Kompetenzzentrum für die hochpräzise Form- und Oberflächenbearbeitung. Mit im Programm: HelioGrind® HG e – die neuen Schleifsteine von Heliograph in den bekannten Körnungen für exzellente Schleif- und Polierleistung.

Vorteile

- hervorragende Preis-Leistungs-Verhältnis
- hohe Abtragleistung bei langer Standzeit
- exzellente Schleifleistung über die gesamte Standzeit
- beste Betreuung durch unsere Spezialisten für hohe Prozesssicherheit
- ablaufoptimierte Schleifprogramme, angepasst an die jeweiligen Anforderungen

Technische Spezifikationen

Aussen-Ø 200 mm
Innen-Ø 50 oder 100 mm
Höhe 50 mm
Körnung 800–3000
Farbe violett

Bestellung / Support

Je nach Oberflächenrauheit empfehlen wir die entsprechende Steinkombination für Steinkopf 1 und Steinkopf 2 gemäß nebenstehenden Tabellen. Wir beraten Sie gerne!

Zubehör

Art. 115.460.010 Schleifsteinteller
Art. 207635 Doppelklebeband
25 m x 50 mm, weiss
Art. 208135 Diamant-Abrichter MK1



HelioGrind® HG e – die neuen Schleifsteine von Heliograph

Rauheit Rz	1	Stein	2	Maschine
0.45 - 0.65	HG 800 e	HG 2000 e		
0.35 - 0.55	HG 800 e	HG 2500 e		CFM E Duostar
0.30 - 0.40	HG 800 e	HG 3000 e		
0.35 - 0.55	HG 1000 e	HG 2500 e		
0.30 - 0.40	HG 1000 e	HG 3000 e		
0.35 - 0.55	HG 1500 e	HG 2500 e		
0.25 - 0.40	HG 1500 e	HG 3000 e		Finishstar
0.50 - 0.60	HG 1000 e	HG 2500 e		Multipilot
0.40 - 0.50	HG 1000 e	HG 3000 e		

Art. No.	Bezeichnung	D = Innen ø	H = höhe
600245	HelioGrind® HG 800 e	D50	H50
600197	HelioGrind® HG 1000 e	D50	H50
600198	HelioGrind® HG 1500 e	D50	H50
600199	HelioGrind® HG 2000 e	D50	H50
600200	HelioGrind® HG 2500 e	D50	H50
600201	HelioGrind® HG 3000 e	D50	H50
600202	HelioGrind® HG 800 e	D100	H50
600203	HelioGrind® HG 1000 e	D100	H50
600204	HelioGrind® HG 1500 e	D100	H50
600205	HelioGrind® HG 2000 e	D100	H50
600206	HelioGrind® HG 2500 e	D100	H50
600207	HelioGrind® HG 3000 e	D100	H50



BIRKAN Drucktuchtechnik nimmt neuen Faserlaser in Betrieb

Weiterer Ausbau des Geschäftsbereichs Laserdirektgravur mit dem PremiumSetter® S1700 von HELL



Die Laserdirektgravur gilt derzeit als das präziseste Verfahren zur

Herstellung einer Druckform. Beim Einsatz des elastomeren Materials ergeben sich für die Anwender nicht nur neue Gestaltungsmöglichkeiten, sondern auch ein erhebliches Einsparpotenzial beim Verbrauch von Farbe, kompressiblen Klebebändern und den Klischees selbst.



Geschäftsführer und Eigentümer Mathias Klein und der neue PremiumSetter® S1700 von HELL

Von diesen Vorteilen profitieren seit 2012 auch die Kunden des neuen Geschäftsbereichs Laserdirektgravur bei BIRKAN in Eching am Ammersee. Die Nachfrage entwickelt sich so gut, dass im April eine neue Faserlaseranlage installiert werden konnte. Das in dritter Generation familiengeführte Unternehmen hat sich dabei für einen PremiumSetter® S1700 entschieden. Das neue System ist mit einem breiteren Zylinder ausgestattet und verfügt bereits über die neue Zweistrahltechnologie von HELL. Damit können elastomere Druckformen für flexible Verpackungen, Etiketten oder Lackanwendungen sehr umweltverträglich und nun doppelt so schnell wie bisher graviert werden.

Die neue Zylinderbreite von 1700 mm bietet zudem die Möglichkeit, Druckformen bis hin zum 6er-Format zu fertigen, wie sie insbesondere im Verpackungsbereich benötigt werden. Gerade hier ist die Resonanz auf die lasergravierten Formen für partielle Lackübertragung besonders gut, denn die außergewöhnliche Auflösung des Druckbilds, die unter anderem mithilfe eines nur 10 µm dünnen Laserstrahls erzeugt wird, ermöglicht eine neue Qualität der Veredelung.

Lasergravierte Flexodruckformen aus Eching werden seit Jahresanfang auch über den zu BIRKAN gehörenden Klischeehersteller und Vorstufendienstleister Hans Kappl GmbH & Co. KG vertrieben.



Auf der sicheren Seite

Der kompetente Partner, um installierte Anlagen gemäß allen Unfallverhütungsvorschriften zu prüfen

Immer wieder kommt es bei Transportvorgängen mit einem Kran oder einem Regalbediengerät zu Unfällen. Dieses Risiko lässt sich minimieren. Der Bauer-Kundendienst steht unseren Kunden jederzeit bei sicherheitstechnischen Fragen zur Verfügung. Und wir sorgen gerne dafür, dass Ihre Anlagen über die gesamte Nutzungsdauer allen Unfallverhütungsvorschriften entsprechen.

Wir bei Bauer Logistik haben die notwendige Qualifikation, um vor der ersten Inbetriebnahme eines Kranes die notwendige Abnahmeprüfung zu veranlassen, alle vorgeschriebenen wiederkehrenden Prüfungen und die Prüfungen nach wesentlichen Änderungen an Kranen selbst durchzuführen. Denn die Einhaltung von sicherheitstechnischen Prinzipien ist die unbedingte Voraussetzung für die Vermeidung von Gefährdungen. Dies gilt nicht nur für die unmittelbar mit der Anlage Beschäftigten, sondern auch für Personen, die sich im Arbeitsbereich der Anlage aufhalten.

Damit beugen wir im Interesse unserer Kunden allen Gefahren vor, die sich aus einem möglichen Versagen von Bauteilen oder dem Nichtvorhandensein von Sicherheitseinrichtungen ergeben können.

Die Vor- und Bauprüfung erfolgt meist durch unsere sachkundigen Monteure. Für die Abnahmeprüfung vor dem Erstbetrieb beauftragen wir einen unabhängigen Kransachverständigen.

Zusätzlich zur Inspektion sind die Anlagen regelmäßig, fristgerecht und sachgemäß von geschultem Personal zu warten und gemäß dem Wartungsplan zu prüfen. Auch diese Maßnahmen führen wir auf Wunsch für unsere Kunden durch. Sprechen Sie uns an. Wir erstellen Ihnen gern ein individuelles Angebot.



GEMINI und Inline



GEMINI compact



Neue Spectrum- Graviermaschine für Anilox

Hochentwickelte Technologie für das kroatische Zylindergravierunternehmen

Anilox gehört zu den führenden Zylindergravierunternehmen in Kroatien. Am Standort Žminj wird seit jeher viel investiert, selbstverständlich auch in Systeme von Ohio.

Die im April 2014 installierte Gravostar Spectrum ist nun die jüngste Erweiterung der hochwertigen technischen Ausstattung von Anilox.



Eric Serenius, Präsident von Ohio Gravure Technologies, und Zdenko Mocibob, Präsident von Anilox.

Zdenko Mocibob, Präsident des Unternehmens, entschied sich bei der Ausstattung seiner neuen Spectrum für die Variante mit dem Hybrid-Graviersystem. Denn er will seinen Kunden eine qualitativ hochwertige Zylindergravur bieten.

Anilox ist ein führender Anbieter von Druckvorstufenprozessen und Zylindergravuren für die flexible Verpackungs- und Dekorindustrie und gilt als innovatives Unternehmen, das für seine

Kunden stets die richtige Lösung findet. Zudem ist Anilox gemäß den Anforderungen von DIN ISO 9001:2000 zertifiziert und verpflichtet sich zu umweltschonendem, nachhaltigem Handeln.



Die neue Spectrum in der Produktion bei Anilox

Dank seiner fachkundigen und kreativen Mitarbeiter entwickelt sich Anilox von einem lokalen zu einem global orientierten Unternehmen.

Ohio Gravure Technologies freut sich, dass es jetzt auch in Kroatien eine neue Spectrum-Graviermaschine gibt. Spectrum-Produkte erzielen zwar weltweit gute Verkaufszahlen, dennoch freut sich Ohio-GT sehr über steigende Umsätze in Europa.



Layouten mit Collage

Mit mehrfach platzierten Einzelbildern druckt man besser als mit Mehrfachnutzen

Das Collage-Layout-System von Ohio Gravure Technologies wurde speziell zur Erstellung von Layouts für die Gravur von Verpackungszylindern entwickelt. Im Leistungsumfang enthalten: die Bildandockfunktion.

Sie platziert Einzelbilder so auf dem Zylinder, dass zum Beispiel Etiketten oder Barcodes – über den gesamten Zylinder verteilt – jeweils so angeordnet werden, dass ein absolut identisches Druckergebnis erzielt werden kann.



Die Andockfunktion in Collage gewährleistet die identische Farbbalance von Einzelbildern auf dem gesamten Zylinder

Wenn man Etiketten oder Labels drucken will, erstellt meist ein Grafiker einen fertig gelayouteten Mehrfachnutzen. Dieser wird dann als „komplettes“ Bild ins Zylinderlayout übernommen. Der Nachteil: Die Druckwerte für die Zylindergravur lassen sich nur geringfügig variieren und

gelten dann für die gesamte Fläche, die der Mehrfachnutzen auf dem Zylinder einnimmt.

Die Bildandockfunktion in Collage erlaubt ein anderes Vorgehen. Der Operator bekommt als Vorlage ein fertig gestaltetes Layout – beispielsweise ein Etikett – als Einzelbild. Dann legt er fest, wie oft das Etikett auf dem Zylinder platziert werden muss, um die gewünschte Stückzahl kostengünstig drucken zu können. Collage platziert dann dieses Einzelbild durch Aktivierung der Funktion "Andocken des Bildes in Position" automatisch – und so oft wie gewünscht – im Layoutraster für die Gravur des Zylinders. Dann verschiebt Collage jedes dieser Bilder jeweils um einen winzigen Wert, sodass es bei einer vollständigen Gravurumdrehung immer an der gleichen Position ist. Damit sind die Dichtewerte des Bildes für jede dieser automatisch zugewiesenen Positionen im Layoutraster zur Zylindergravur immer gleich: das Etikett wird je Zylinder mehrfach gedruckt, ist aber im Druckausfall absolut identisch und von bestmöglicher Qualität.

Das Collage-Layout-System kann zur Erstellung von Zylinderlayouts mit mehrfach zu druckenden Einzelbildern an Graviermaschinen von Ohio, Daetwyler oder HELL eingesetzt werden.

Lüscher Technologies auch in Amerika auf Erfolgskurs

Zusammenarbeit trägt Früchte

In enger Zusammenarbeit mit der K.Walter Service Group in Inman konnte im März 2014 der Verkauf von zwei Anlagen des Typs Multi DX 220 UV an einen namhaften Etikettenhersteller in den USA abgeschlossen werden.

Die beiden Anlagen werden in zwei unterschiedlichen Werken in den USA und Lateinamerika installiert werden und sollen hauptsächlich zur digitalen Herstellung von Rotationssieben dienen.

Eine weitere Multi DX 220 UV wird in Kürze bei einem Glasveredler in den USA installiert werden. Das Bedrucken von Glas erfolgt ebenfalls mittels Siebdruckverfahren, allerdings werden in diesem Bereich ausschließlich Flachschablonen verwendet: Das Gewebe ist auf ein Aluminiumprofil aufgespannt und wird anschließend mit einer fotoempfindlichen Emulsion versehen und im Multi DX mittels UV-Lasertechnologie im Wellenlängenbereich von 405 nm in bisher unerreichter Qualität direkt belichtet – ganz ohne aufwendige Zwischenschritte über Filmherstellung und manuelle Rahmenkopie und damit besonders schnell und kostengünstig.